



Am Innsbrucker Flughafen will man jetzt einmal abwarten, „wie die internationale Luftfahrt sich nach dieser Krise wieder aufstellt“.

Foto: Rachtl

Flughafen unterbricht Architekturwettbewerb

Innsbruck – Aufgrund der aktuellen Situation in der internationalen Luftfahrt wird der zu Jahresbeginn gestartete Architektur-Wettbewerb am Flughafen Innsbruck (u. a. Neubau des zentralen Terminalgebäudes plus Vorplatzgestaltung) unterbrochen. Es sei derzeit leider „unmöglich, die weitere Entwicklung des Flugverkehrs und die damit verbundenen Auswirkungen auf den Flughafen Innsbruck abzuschätzen“, sagt Flughaf-

endirektor Marco Pernetta. Daher habe man sich in Absprache mit den Gesellschaftern (Innsbrucker Kommunalbetriebe AG, Land Tirol, Stadt Innsbruck) zu diesem Schritt entschlossen. Die Planungen für die im Herbst 2021 geplante Generalsanierung der Piste würden auf jeden Fall fortgeführt. Sollte es dabei zu weiteren Verzögerungen kommen, sei allerdings eine Verschiebung um ein Jahr möglich. (TT)